

# H-MOLL MESSE

VON J. S. BACH

ACADEMIA JACOBUS STAINER

WILTENER  
SÄNGER  
KORABEN

layout: more-features.com sujet: A. Arakelian, G. Greuter, P. Simon

Sa. 24.05.2025  
Basilika Wilten 19:30 Uhr

**INNS'  
BRÜCK**



**SPARKASSE** 

**WIENER  
STÄDTISCHE**  
VIENNA INSURANCE GROUP

**Sopran: Wiltener Sängerknaben**  
**Alt: P. Ladner, F. Vorhofer - Tenor: S. Strobl**  
**Bass: V. Y. Dublyansky, O. Sailer**  
**Leitung: Johannes Stecher**

Bachs h-moll-Messe und einzige Missa tota ist sein letztes Chorwerk und zugleich sein umfangreichstes lateinisches Kirchenwerk. Sie steht in der Tradition der konzertanten Orchestermesse, ist aber größer dimensioniert und reicher besetzt als ihre Vorgänger. Beherrscht wird die Messe von einer durchgängigen kontrapunktischen Dichte, die sich insbesondere in kunstvollen Chorfugen niederschlägt. Aufgrund des „höchsten Niveaus technischer Meisterschaft auf allen Ebenen“ kann die h-Moll-Messe als musikalisches Vermächtnis und Zusammenfassung seines Vokalwerks bezeichnet werden.

Die hohe Wertschätzung der Messe spiegelt sich seit dem 19. Jahrhundert in zahlreichen superlativischen Beschreibungen und der Bezeichnung als „Hohe Messe“ wider. Der Bach-Biograph Philipp Spitta urteilte 1880: „Von Bachs Compositionen könnte alles verloren gehen, die H moll-Messe allein würde bis in unabsehbare Zeit von diesem Künstler zeugen, wie mit der Kraft einer göttlichen Offenbarung.“ Der Musikwissenschaftler Friedrich Blume hielt sie für „eines der eindrucksvollsten Zeugnisse, das die Geschichte kennt, für jenen überkonfessionellen und gesamteuropäischen Geist, der die Musik am Ausgang des Barockzeitalters durchdrungen hat“. Im Oktober 2015 wurde ihr Autograph in das Weltdokumentenerbe der UNESCO aufgenommen.

Das Konzert wird für den ORF aufgenommen, es kann deswegen zu geringfügigen Beeinträchtigungen der Sicht kommen.

[www.saengerknaben.com](http://www.saengerknaben.com)

Karten: Ö-Ticket, Innsbruck-Information, Abendkassa. Ermäßigung für: StudentInnen, SchülerInnen, Lehrlinge, PensionistInnen, Präsenzdienler, KundInnen der Wiener Städtischen, KundInnen der Tiroler Sparkasse, TT-Club- oder Ö1-Club-Mitglieder und gegen Vorlage der Welcome Card des Tourismusverbandes Innsbruck, Kinder bis einschließlich 14 Jahren gehen frei, brauchen aber eine Platzkarte.

